

Innovative Technologien & Unternehmertum

Modulbezeichnung	Innovative Technologien & Unternehmertum
Titel in Englisch	Innovative technologies & entrepreneurship
Prüfungsnummer	TBD
Modulkürzel	TBD
Modulverantwortliche	Prof. Dr.-Ing. Neven Majić
Name des Hochschullehrers / der Hochschullehrerin	Prof. Dr.-Ing. Neven Majić
Fakultät	Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Modulart	Ergänzungsfach
Dauer des Moduls / Häufigkeit des Angebots des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester. Das Modul wird regelmäßig im Sommersemester angeboten.
Lehrveranstaltungen in den Modulen	Gemeinsam gestalten wir die Zukunft: Das Innovationsseminar (4 SWS)
Lehrsprache	Das Modul wird in deutscher und englischer Sprache unterrichtet.
Inhalte des Moduls	<p>Zukunftsprägende Veränderungen in Wirtschaft, Technologie und Gesellschaft, eröffnen neuartige Chancen und Möglichkeiten für Innovationen und unternehmerische Ideen im Bereich des Maschinenbaus und der Verfahrenstechnik.</p> <p>Wie diesen Chancen effektiv begegnet werden kann, ist dabei keine Frage des individuellen Talents, sondern kann im Rahmen einer praxisorientierten Ausbildung erlernt werden.</p> <p>Das Modul Innovative Technologien & Unternehmertum verbindet die theoretischen Grundlagen der dynamischen Disziplin Unternehmertum mit ihrer praktischen Anwendung und ermöglicht es Studierenden, in einem interdisziplinären, fachbereichsübergreifenden und fehlertoleranten Umfeld eigene unternehmerische Projekte zu initiieren und erste unternehmerische Erfahrungen zu sammeln.</p> <p>In diesem Kurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten Studierende kreative Geschäftsideen und durchdenken diese von der ersten Idee bis zum tragfähigen Geschäftsmodell • lernen Studierende im Rahmen einer systematischen und strukturierten Herangehensweise, Innovation und Unternehmertum praktisch anzugehen (Markt- und Kundenverständnis, Strukturierung von Wertschöpfungspotenzialen, Business Development, Rapid Prototyping, Managing Growth) • wenden Studierende zahlreiche Innovationsmethoden und Innovationswerkzeuge an (Erstellen von Personas, Value Proposition Canvas, Customer Journey Mapping, Business Model Canvas, UX-Design, etc.) • erfahren Studierende, wie sie Generative KI und andere digitale Technologien in Innovationsprozesse wertschöpfend integrieren können • wird die Kompetenz der Präsentation aktiv gefördert, indem Studierende regelmäßig ihre Fortschritte hinsichtlich ihrer Geschäftsideen überzeugend pitchten.

<p>Qualifikationsziele des Moduls Lernziel/Kompetenzen</p>	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine innovative Geschäftsidee (gewinnorientiert oder nicht gewinnorientiert) auf Basis eines umfassenden Verständnisses für den Innovationsprozess zu durchdenken • Innovationsmethoden eigenständig und zielgerichtet anzuwenden • Geschäftspotenziale zu erkennen und zu bewerten • Innovationsansätze strukturiert auszuarbeiten • Generative KI und andere digitale Technologien in den Innovationsprozess wertschöpfend zu integrieren, um Potenziale des technischen Fortschritts voll auszuschöpfen.
<p>Lehr- und Lernmethoden des Moduls</p>	<p>Seminaristischer Unterricht, Workshop-Einheiten, Best Practices, Team-/Gruppenarbeit, Präsentationen</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Keine</p>
<p>Verwendbarkeit des Moduls innerhalb des eigenen, sowie für andere Studiengänge</p>	<p>Wahlpflichtfach für Bachelorstudiengänge</p>
<p>Gesamtarbeitsaufwand und seine Zusammensetzung</p>	<p>SWS: 4, CPs: 5, Präsenzzeit: 30 h, Selbststudium: 120 h, Gesamtaufwand: 150 h</p>
<p>Art der Prüfung / Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</p>	<p>Portfolioprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Präsentationen, je 20-30 Minuten, 75% • Studienarbeit, 8-12 Seiten, 25%
<p>Literaturliste</p>	<p>Literaturempfehlungen werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben.</p>